

**Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums des Innern
zur Änderung der Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung**

Vom 15. Dezember 1992

Es wird verordnet aufgrund von

1. § 24 Abs. 1 des Schornsteinfegergesetzes (SchfG) vom 15. September 1969 (BGBl. I S. 1634, ber. 2432), zuletzt geändert durch Artikel 76 des Gesetzes vom 18. Dezember 1989 (BGBl. I S. 2261), das nach Anlage I Kapitel V Sachgebiet B Abschnitt III Nr. 3 des Einigungsvertrages in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885) in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet mit Maßgaben gilt, und
2. § 1 Abs. 1 der **Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Zuständigkeit zum Erlaß von Rechtsverordnungen nach dem Schornsteinfegergesetz** vom 9. April 1991 (SächsGVBl. S. 59):

**Artikel 1
Änderung der Kehr- und Überprüfungsordnung**

Die Verordnung über die Gebühren und Auslagen der Bezirksschornsteinfegermeister (Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung – **KÜGO**) vom 17. Januar 1992 (SächsGVBl. S. 33) wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Abs. 2 Satz 2 wird die Zahl „0,72“ durch die Zahl „0,74“ ersetzt.
2. In § 2 Abs. 1 wird das Wort „selbständiges“ gestrichen.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1993 in Kraft.

Dresden, den 15. Dezember 1992

**Der Staatsminister des Innern
Heinz Eggert**